

**B  
E  
R  
I  
C  
H  
T  
  
2  
0  
1  
1**

über die

TÄTIGKEIT

und

WAHRNEHMUNGEN

der

LAND- und

FORSTWIRTSCHAFTSINSPEKTION

Land- und Forstwirtschaftsinspektion beim  
Amt der Steiermärkischen Landesregierung  
Abteilung 10 Land- und Forstwirtschaft  
Krottendorferstraße 94, 8052 Graz



Das Land  
Steiermark

Leiter: Dipl.-Ing. Stern Reinhold

## **Steiermärkische Landesregierung**

### **Bericht über die Tätigkeit und Wahrnehmungen der Land- und Forstwirtschaftsinspektion im Jahr 2011**

Die Arbeitsaufsichtsbehörde **Land- und Forstwirtschaftsinspektion (LFI)** hat gemäß § 173 der Steiermärkischen Landarbeitsordnung 2001 – STLAO, LGBl. Nr. 39/2002 i.d.g.F. **der Steiermärkischen Landesregierung**, die gemäß § 123 Abs. 2 Landarbeitsgesetz BGBl Nr 287/1984 i.d.g.F. die Aufsicht über die Land- und Forstwirtschaftsinspektion ausübt, alljährlich **einen Bericht über die Tätigkeit und Wahrnehmungen zu erstatten, den diese zu verwerten und in der „Grazer Zeitung – Amtsblatt für die Steiermark“ zu veröffentlichen hat.**

Dem vorliegenden Bericht des Kalenderjahres 2011 können im Wesentlichen die Bemühungen der Inspektion um die Wahrung der ihr obliegenden vielgestaltigen Aufgaben entnommen werden.

Graz, Oktober 2012

Der Leiter der Land- und Forstwirtschaftsinspektion

Dipl.-Ing. Stern Reinhold

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Gesetzlicher Auftrag	4
1.1 Rechtliche Grundlagen	4
1.2 Detaillierte Bestimmungen zum Schutz der DienstnehmerInnen	5
1.3 Rechtsvorschriften – Beschlussfassung 2011	6
2. Personalstand	7
3. Grafische Darstellung wichtiger Kennzahlen	7
3.1 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe in der Steiermark	7
3.2 ArbeitnehmerInnen in der Land- und Forstwirtschaft in der Steiermark	8
3.3 Lehrlingsstände in der Land- und Forstwirtschaft in der Steiermark	8
4. Betriebskontrollen und Erhebungen	8
5. Beanstandungen und Mängel	9
5.1 Tätigkeit und Wahrnehmungen in Zahlen	10
6. Sonstige Tätigkeiten	11
6.1 Teilnahme an Veranstaltungen, Besprechungen und Seminare 2011	11
6.2 Arbeitsschwerpunkte 2011	11
7. Unfallstatistik	12
7.1 Objektive Unfallursachen bei den selbständigen Landwirten und deren Familienangehörigen im Zeitvergleich 2001-2011	12
7.2 Grafische Darstellung der Arbeitsunfallentwicklung selbständiger LandwirtInnen und von deren Angehörigen	14
7.3 Grafische Darstellung Arbeitsunfälle Arbeiter/Angestellte (unselbständig) in der Land- und Forstwirtschaft	15
8. Schlussbemerkung	15

# **1. Gesetzlicher Auftrag**

## **1.1 Rechtliche Grundlagen**

Die rechtliche Basis für die Tätigkeit der Land- und Forstwirtschaftsinspektion bildet das Gesetz über das Arbeitsrecht in der Land- und Forstwirtschaft - Steiermärkische Landarbeitsordnung 2001 (STLAO 2001) Stammfassung: LGBl. Nr. 39/2002, Novellen: (1) LGBl. Nr. 9/2004, (2) LGBl. Nr. 102/2005, (3) LGBl. Nr. 55/2006, (4) LGBl. Nr. 24/2007, (5) LGBl. Nr. 73/2007, (6) LGBl. Nr. 85/2008, (7) LGBl. Nr. 60/2009 (8) LGBl. Nr. 81/2010, (9) LGBl. Nr. 46/2011.

Gemäß § 166 Abs. 1 ob zitierten Gesetzes sind die Aufgaben und Befugnisse der Land- und Forstwirtschaftsinspektion wie folgt beschrieben:

*„Die Land- und Forstwirtschaftsinspektion hat durch fortlaufende Betriebskontrollen die Einhaltung der zum Schutze der land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer erlassenen Gesetze, Verordnungen und Verfügungen zu überwachen, insbesondere bezüglich des Lebens, der Gesundheit und Sittlichkeit, der Verwendung der Dienstnehmer, der Arbeitszeit, der Dienstnehmerverzeichnisse, Betriebsvereinbarung, Lohnzahlung, Beschäftigung der Jugendlichen, Ausbildung der Lehrlinge und der Kinderarbeit. Insbesondere hat sie die in den Betrieben verwendeten landwirtschaftlichen Maschinen und alle baulichen Anlagen auf die vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen bzw. auf den baulichen Zustand hin zu überprüfen“.*

Die Land- und Forstwirtschaftsinspektion ist begutachtendes Fachorgan auf dem Gebiete des Dienstnehmerschutzes in der Land- und Forstwirtschaft (Steiermärkische land- und forstwirtschaftliche Dienstnehmerschutzverordnung, LGBl. Nr. 60/1972). Diese Vorschriften gelten wie jene Teile der Landarbeitsordnung, welche der Vorsorge für den Schutz der Dienstnehmer, der Arbeitsaufsicht, des Lehrlingswesens und der Berufsausbildung gewidmet sind, auch für familieneigene Arbeitskräfte.

Der Aufsicht der Land- und Forstwirtschaftsinspektion obliegen somit im Berichtsjahr 2011 alle bäuerlichen Betriebe, Gutsbetriebe, Forstbetriebe, Gärtnereien und sonstige land- und forstwirtschaftliche Betriebe in der Steiermark. Ausgenommen hievon sind gemäß § 4 Abs. 2 Landarbeitsordnung 2001 land- und forstwirtschaftliche Betriebe des Bundes, des Landes, einer Gemeinde oder eines Gemeindeverbandes und nach § 5 Abs. 5 gewerbliche Tätigkeiten auf dem Gebiete der Land- und Forstwirtschaft, die nicht in untergeordnetem Umfang im

Verhältnis zum Hauptbetrieb geführt werden und nicht nach ihrer wirtschaftlichen Zweckbestimmung in einem Naheverhältnis zum Hauptbetrieb erfolgen.

Entsprechend § 15 Abs. 1 Steiermärkisches Land- und forstwirtschaftliches Berufsausbildungsgesetz 1991 hat die Land- und Forstwirtschaftsinspektion bei der Lehrbetriebsanerkennung ein Anhörungsrecht und ist für das Anerkennungsverfahren bei zu ziehen.

### **1.2 Detaillierte Bestimmungen zum Schutz der DienstnehmerInnen in der Land- und Forstwirtschaft sind in folgenden Verordnungen i.d.g.F. geregelt:**

- Verordnung über den Schutz der Dienstnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit in der Land- und Forstwirtschaft (KM-VOLuFw) LGBI. Nr. 99/2005
- Verordnung über den Schutz der DienstnehmerInnen vor der Gefährdung durch Lärm und Vibrationen (VOLV LuFw) LGBI. Nr. 127/2006
- Verordnung über den Schutz der Dienstnehmer vor explosionsfähigen Atmosphären in der Land- und Forstwirtschaft (VEXAT LuFw) LGBI. Nr. 60/2005
- Verordnung über Vorschriften des Lebens, der Gesundheit und der Sittlichkeit der ArbeitnehmerInnen bei der Ausführung von Bauarbeiten in der Land- und Forstwirtschaft (Bauarbeiterschutzverordnung – BauVOLuFw) LGBI. Nr. 99/2003
- Verordnung über den Schutz der ArbeitnehmerInnen bei der Benutzung von Arbeitsmitteln in der Land- und Forstwirtschaft (Arbeitsmittelverordnung – AMVOLuFw) LGBI. Nr. 98/2003
- Verordnung betreffend land- und forstwirtschaftliche Arbeitsstätten (LuFw AStVO) LGBI. Nr. 97/2003
- Verordnung über Beschäftigungsverbote und Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche in der Land- und Forstwirtschaft (JB-VOLuFw 2008) LGBI. Nr. 99/2008
- Verordnung über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz (VGÜ-VO) LGBI. Nr. 87/2002
- Verordnung über den Schutz der Arbeitnehmer/innen bei der Bildschirmarbeit – Bildschirmarbeitsverordnung (BS-VO) LGBI. Nr. 85/2002
- Verordnung über die Fachausbildung der Sicherheitsfachkräfte (SFK-VO) LGBI. Nr. 86/2002

- Verordnung über die Bestellung von Sicherheitsvertrauenspersonen (SVP-VO) LGBI. Nr. 84/2002
- Verordnung über die Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung - Kennzeichnungsverordnung (Kenn-VO) LGBI. Nr. 83/2002
- Verordnung über den Schutz der Bediensteten in der Land- und Forstwirtschaft gegen Gefährdung durch biologische Arbeitsstoffe LGBI. Nr. 55/2001
- Verordnung über den Sicherheits- und Gesundheitsschutz bei der Arbeit in der Land- und Forstwirtschaft (Land- und forstwirtschaftliche Sicherheits- und Gesundheitsschutzverordnung - LFSG-VO 2005) LGBI. Nr. 100/2005
- Verordnung über den Schutz der DienstnehmerInnen in Betrieben der Land- und Forstwirtschaft (Steiermärkische land- und forstwirtschaftliche Dienstnehmerschutzverordnung) LGBI. Nr. 60/1972

### **1.3 Rechtsvorschriften – Beschlussfassung 2011**

Im Berichtsjahr 2011 wurden folgende Rechtsvorschriften novelliert:

- LGBI. Nr. 46/2011 9. Novelle Steiermärkische Landarbeitsordnung (STLAO 2001).
- LGBI. Nr. 18/2011 1. Novelle Verordnung über Beschäftigungsverbote und Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche in der Land- und Forstwirtschaft (JB-VOLuFw 2008)
- LGBI. Nr. 18/2011 2. Novelle Verordnung über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz (VGÜ-VO)

## **2. Personalstand**

Die Land- und Forstwirtschaftsinspektion ist beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung eingerichtet und organisatorisch der Abteilung 10, Land- und Forstwirtschaft (vormals Fachabteilung 10A – Agrarrecht und ländliche Entwicklung) zugeordnet.

Inspektionstätigkeiten wurden von Dipl.-Ing. Hans Triebel und Ing. Helmut Widowitsch wahrgenommen.

### Der Personalstand:

Dipl.-Ing. Hans TRIEBL	Leitung und Kontrolle	Tel.Nr.: 0316/877-6988
AR Ing. Helmut WIDOWITSCH	Kontrolle	Tel.Nr.: 0316/877-6985
VB Andrea KOHLMAIER	Bürodienst	Tel.Nr.: 0316/877-6958

Anteilige Arbeitszeit an der Gesamtjahresarbeitszeit 2011	
Dipl.-Ing. Hans Triebel	ca. 40 % der Jahresarbeitszeit
Ing. Helmut Widowitsch	ca. 10 % der Jahresarbeitszeit
Andrea Kohlmaier	ca. 10 % der Jahresarbeitszeit

Die anteiligen Jahresarbeitszeiten für die Tätigkeit der Land- und Forstwirtschaftsinspektion ergeben sich auf Grund der zusätzlichen Aufgaben, die die MitarbeiterInnen zu erfüllen haben (u.a. Förderungsabwicklung, Redaktion Grüner Bericht, ASV).

## **3. Grafische Darstellung wichtiger Kennzahlen**

### **3.1 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe in der Steiermark:**

Haupterwerb	12.809
Nebenerwerb	23.930
Personengemeinschaften und Betriebe juristischer Personen	2.649
<b>Gesamt</b>	<b>39.388</b>

Quelle: Statistik Austria Agrarstrukturerhebung; Erstellt am 25.05.2012

### 3.2 ArbeitnehmerInnen in der Land- und Forstwirtschaft in der Steiermark:

Jahr	Geschlecht	Familieneigene Arbeitskräfte			Familienfremde Arbeitskräfte			Arbeitskräfte insgesamt
		Betriebsinhaber	beschäftigte Familienangehörige	Gesamt	regelmäßige Beschäftigte	unregelmäßige Beschäftigte	Gesamt	
2010	männlich	24.715	21.861	46.576	4.207	5.365	9.572	56.148
	weiblich	13.294	20.411	33.705	2.436	3.290	5.726	39.431
	Summe	38.009	42.272	80.281	6.643	8.655	15.298	95.579

Quelle: Statistik Austria, Agrarstrukturerhebung; Erstellt am 14.06.2012

### 3.3 Lehrlingsstände in der Land- und Forstwirtschaft in der Steiermark:

Sparte	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Landwirtschaft	13	12	14	14	18	19	20
Hauswirtschaft	1	-	4	7	14	10	12
Gartenbau	176	180	185	204	173	190	201
Weinbau	-	1	1	1	3	5	5
Fischereiwirtschaft	1	1	1	-	4	6	5
Forstwirtschaft	7	6	3	1	7	8	6
Pferdewirtschaft	5	11	11	12	10	11	12
Molkereiwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-
Obstbau	-	1	-	1	2	6	4
Biomasse	-	-	-	-	1	1	1
Bienenwirtschaft	-	-	-	2	1	-	-
<b>Summe</b>	<b>203</b>	<b>212</b>	<b>219</b>	<b>242</b>	<b>233</b>	<b>256</b>	<b>266</b>

Quelle: Tätigkeitsbericht Land- und forstwirtschaftliche Lehrlings- und Fachausbildungsstelle Steiermark 2011

## 4. Betriebskontrollen und Erhebungen

Im Jahre 2011 wurden in 13 Dienstnehmerbetrieben, 7 Ausbildungsbetrieben für die Lehrbetriebsanerkennung, 4 landwirtschaftlichen Praxisbetrieben, 8 Betrieben nach tödlichen Ar-



beitsunfällen, in 61 Betrieben (Lagerung und Verwendung von 320 Pflanzenschutzmitteln) Kontrollen und Erhebungen durchgeführt.

Insgesamt wurden 93 land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Jahr 2011 besucht.

## **5. Beanstandungen und Mängel**

In Bezug auf das Verwenden der persönlichen Schutzausrüstung bedarf es weiterhin der nötigen Aufmerksamkeit, um das Bewusstsein der DienstgeberInnen und DienstnehmerInnen zu schärfen.

Verpflichtende Dokumentationen der Evaluierung und Unterweisung (§§ 99 ff STLAO 2001 i.d.g.F.) konnten im Zuge der Betriebs- und Pflanzenschutzmittelkontrollen teilweise nicht vorgelegt werden.

Die überwiegende Anzahl der tödlichen Arbeitsunfälle passierte nach den Aufzeichnungen der Land- und Forstwirtschaftsinspektion mit 50 % in der Altersgruppe der 60 bis 80 jährigen ArbeitnehmerInnen/PensionistInnen. Die restlichen 50 % waren gleichmäßig auf die Dekaden der 20/30 mit 5 %, 30/40 mit 11 %, 40/50 mit 22 % und der 50/60 Jährigen mit 11 % verteilt.

Je 42 % der Verunfallten kamen im Zusammenhang mit einem Baum (Forstwirtschaft) bzw. im Zusammenhang mit der Bedienung einer Maschine (Traktor, Mähdrescher), je 5 % durch Berührung mit Strom, Umgang mit Tieren bzw. durch Sturz und Fall zu Schaden.

## 5.1 Tätigkeit und Wahrnehmungen in Zahlen:

<b>I.)</b>	<b>Überprüfende Tätigkeiten</b>	<b>93</b>
A)	Inspektionen	32
B)	Erhebungen (Pflanzenschutzmittel)	61
C)	Nachkontrollen	
<b>II.)</b>	<b>Durch Überprüfung erfasste Dienstnehmer</b>	<b>54</b>
<b>III.)</b>	<b>Begutachtende Tätigkeiten</b>	<b>13</b>
A)	Stellungnahmen, Betriebsanlagengenehmigungsverfahren	0
B)	Gerichtsgutachten und -verhandlungen	0
C)	Stellungnahmen zur Lehrbetriebsanerkennung	7
D)	Sonstige Stellungnahmen	6
<b>IV.)</b>	<b>Sonstige Tätigkeiten</b>	<b>23</b>
A)	Zusammenarbeit mit Behörden u. Interessensvertretungen	8
B)	Vermittelnde Tätigkeiten und Beratungen	4
C)	Vorträge und Schulungen	0
D)	Tagungen, Besprechungen	10
E)	Öffentlichkeitsarbeit und Berichte	1
<b>V.)</b>	<b>Vorgemerkte Betriebsstätten</b>	<b>2.910</b>
<b>VI.)</b>	<b>Überprüfte Betriebsstätten</b>	<b>93</b>
<b>VII.)</b>	<b>Beanstandete Betriebsstätten</b>	<b>37</b>
<b>VIII)</b>	<b>Übertretungen</b>	<b>86</b>
A)	Arbeitsvertragsrecht	
B)	Verwendungsschutz	
C)	Evaluierung und Präventivdienste	9
D)	Arbeitsstätten	7
E)	Arbeitsmittel und elektrische Anlagen	3
F)	Arbeitsvorgänge und Persönliche Schutzausrüstung	6
G)	Arbeitsstoffe	61
H)	Gesundheitsüberwachung	
<b>IX)</b>	<b>Verfügte Maßnahmen</b>	
A)	Aufträge zur Herstellung des rechtmäßigen Zustandes	34
B)	Sofortbescheide	
C)	Strafanträge	
D)	Beratungen	48

## **6. Sonstige Tätigkeiten**

### **6.1 Teilnahme an Veranstaltungen, Besprechungen und Seminare 2011:**

27/01	Feedback Gesundheitszirkelmoderation	Workshop
03/03	Landwirtschaftsbeiratsitzung Kirchberg/Walde	Teilnahme
10/03	Besprechung Grüner Bericht Medienfabrik	Sitzung
17/03	AGES Pflanzenschutzmittelrückstände Tagung	Teilnahme
22/03	Sicherheitsplakettenverleihung, SVB	Teilnahme
05/04	Ausschusssitzung Grüner Bericht 08/09	Teilnahme
12/04	Landtagsitzung Grüner Bericht 08/09	Teilnahme
27/04	Austrofoma Stift Rein	Workshop
02/05	Arbeitskreis Gesundheitsförderungsstrategie	Teilnahme
04/05	41. Kuratoriumssitzung Herdergasse	Teilnahme
12/05	Arbeitssitzung MM/AUVA	Workshop
17/05	Aussprache Arbeitsinspektion Graz	Teilnahme
26/05	Bund/Ländersitzung Wien	Workshop
06/06	BMFLUW FVO	Teilnahme
10/06	Closing meeting FVO BMLFUW	Teilnahme
10/10	Sicherheitstechnische Abnahme Austrofoma	Teilnahme
25/10	Paritätischer Ausschuss	Sitzung
03/11	Landwirtschaftsbeiratsitzung	Teilnahme
15/11	Aussprache Arbeitsinspektion Graz	Teilnahme

### **Weiterbildung:**

18/05	LFI-Expertentagung St. Pölten	Tagung
19/05	LFI-Schulungstagung St. Pölten	Tagung

### **6.2 Arbeitsschwerpunkte 2011:**

- ) Ursachenanalyse tödliche Arbeitsunfälle
- ) Probenahme Blattanalysen

## 7. Unfallstatistik

Im Jahre 2011 ereigneten sich in der Steiermark insgesamt 1.297 Arbeitsunfälle, davon endeten 12 tödlich. 1.126 Unfälle (davon 10 kausal tödlich) fallen in den Geschäftsbereich der SVB und 171 Unfälle (davon 2 kausal tödlich) in den der AUVA. Für das Jahr 2011 werden bei der SVB 24 Fälle durch Berufskrankheiten ausgewiesen.

Die Gesamtanzahl der Arbeitsunfälle ist gegenüber dem Vorjahr um 13,3 % gefallen.

Aufgrund einer Umstellung der Unfallursachengruppen und der statistischen Zusammenführung liegt seit 2010 eine abgeänderte detaillierte Aufstellung der Arbeitsunfälle vor. Die Tabelle 7.1 weist im Zeitvergleich der vergangenen 11 Jahre die Entwicklung der Gesamtunfälle aus.

### 7.1 Objektive Unfallursachen bei den selbständigen Landwirten und deren Familienangehörigen im Zeitvergleich 2001–2011:

Jahr	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
<b>Gesamt</b>	<b>1828</b>	<b>1870</b>	<b>1603</b>	<b>1494</b>	<b>1392</b>	<b>1329</b>	<b>1163</b>	<b>1393</b>	<b>1268</b>	<b>1360</b>	<b>1297</b>
<i>Davon TÖDLICH</i>	<i>13</i>	<i>16</i>	<i>23</i>	<i>11</i>	<i>16</i>	<i>*15</i>	<i>14</i>	<i>12</i>	<i>17</i>	<i>*19</i>	<i>12</i>

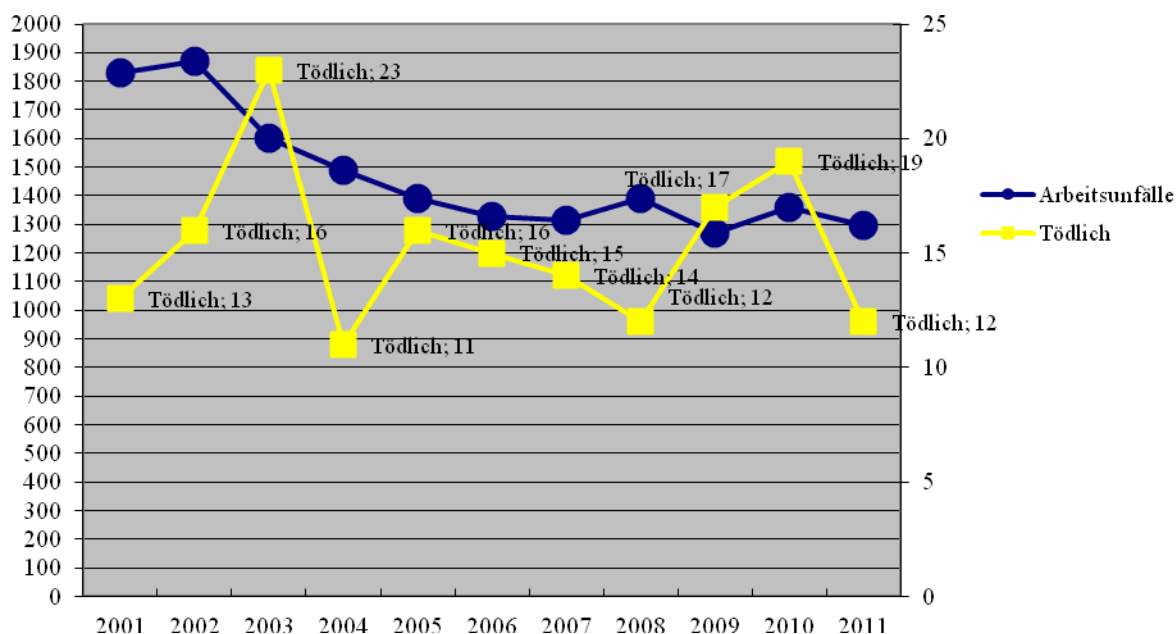
*\*plus 1 tödlicher Krankheitsfall*

In der folgenden Tabelle sind die Summen der anerkannten Arbeitsunfälle bei den selbständigen Landwirten und deren Familienangehörige je Teilbereich für das Jahr 2011 zusammengestellt. Die einzelnen Summen resultieren aus einer detaillierten Erfassung vieler Unterbereiche.

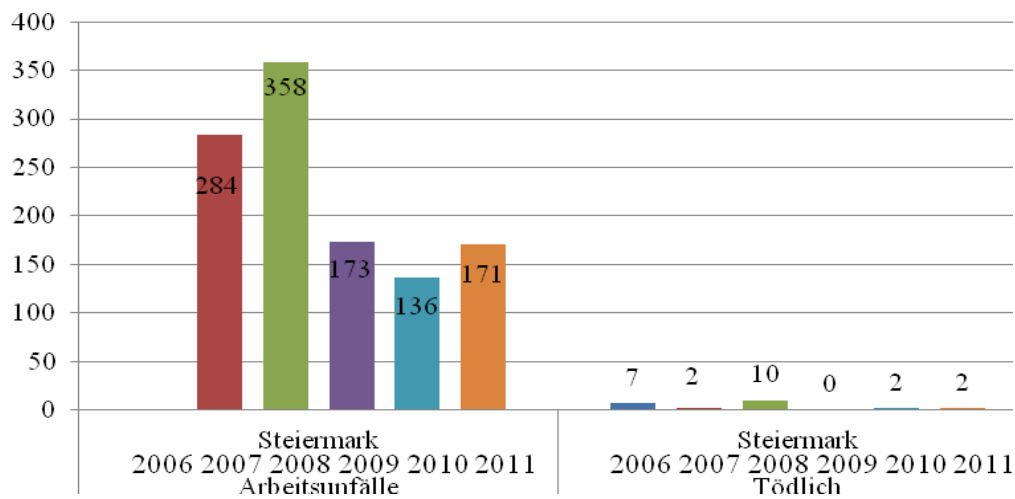
Unfallursache	2011	
	Unfälle	davon tödlich
Chemische, explosionsgefährliche, biologische Substanzen	6	-
Fahrzeuge und Fortbewegungsmittel	7	-
Förderer, Transport und Lagereinrichtungen	56	1
Gebäude, Arbeitsbereiche auf ebennem Niveau	174	-
Gebäude, bauliche Einrichtungen, Arbeitsbereiche in der Höhe	100	2
Gebäude, bauliche Einrichtungen, Arbeitsbereiche in der Tiefe	30	-
Gehaltene oder handgeführte kraftbetriebene Werkzeuge	39	-
Handgeführte Werkzeuge ohne nähere Angaben	54	-
Handgeführte, nicht kraftbetriebene Werkzeuge	62	-
Maschinen und Einrichtungen zur Energieübertragung und Speicherung	9	-
Materialien, Gegenstände, Erzeugnisse, Bestandteile von Maschinen oder Fahrzeugen	111	-
Menschen und andere Lebewesen	313	4
Möbel, pers. Ausrüstung, Haushaltsgegenstände	6	-
Naturphänomäne und Naturereignisse	31	-
Ortsfeste Maschinen und Ausrüstungen	33	-
Ortsveränderliche Maschinen und Ausrüstungen	93	3
Sicherheitsvor- und Sicherheitseinrichtungen inkl. sonstige Gegenstände	1	-
Systeme zur Stoffverteilung und Einspeisung, Kanalisation	1	-
<b>Gesamt</b>	<b>1.126</b>	<b>10</b>
Berufskrankheiten	24	-

## 7.2 Grafische Darstellung der Arbeitsunfallentwicklung selbständiger LandwirtInnen und von deren Angehörigen:

Bei den selbständigen LandwirtInnen und deren Familienangehörige ereigneten sich im Berichtsjahr 2011, 1.126 Arbeitsunfälle, davon 10 tödliche, die im Wesentlichen den Kategorien Forstarbeit, Maschinenbedienung, Sturz und Fall und Umgang mit Tieren zugeordnet werden können.



### 7.3 Grafische Darstellung der Arbeitsunfälle Arbeiter und Angestellte (unselbständig) in der Land- und Forstwirtschaft:



Bei den unselbständigen DienstnehmerInnen in der Land- und Forstwirtschaft ereigneten sich im Berichtsjahr 2011, 171 Arbeitsunfälle, davon 2 tödlich.

## 8. Schlussbemerkung

Die Land- und Forstwirtschaftsinspektion ist im Rahmen der ihr zur Verfügung stehenden Jahresarbeitszeit bei den Betriebskontrollen bemüht, sowohl DienstgeberInnen als auch DienstnehmerInnen entsprechend den erlassenen Gesetzen und Verordnungen des Dienstnehmerschutzes begleitend zu beraten und zu informieren.

Ein Schwerpunkt der Land- und Forstwirtschaftsinspektion liegt weiterhin in der Implementierung der geltenden Vorschriften (Evaluierung, Unterweisung) in den Betrieben.

Der Leiter der Land- und Forstwirtschaftsinspektion

Dipl.-Ing. Stern Reinhold